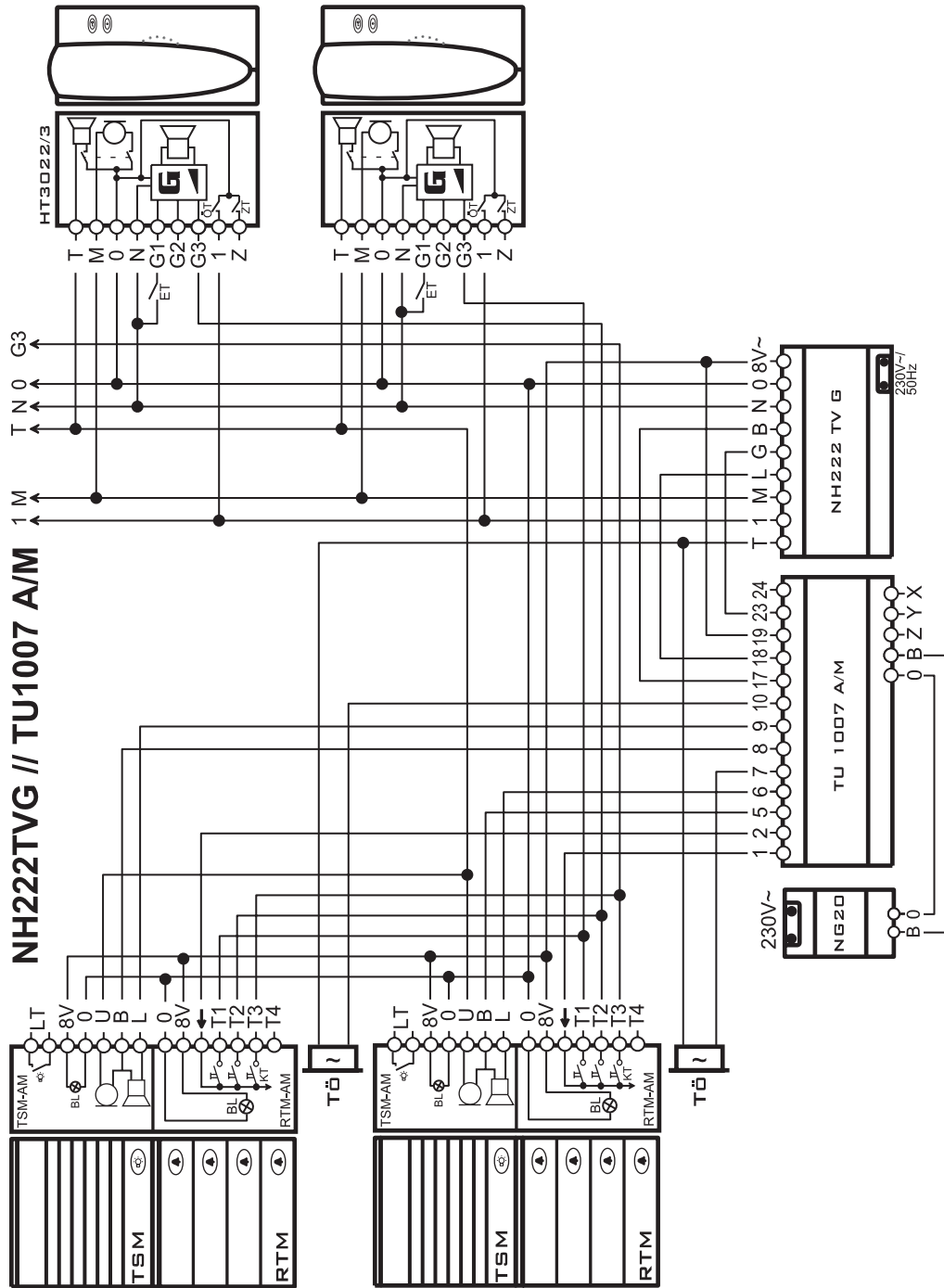


NH222TVG // TU1007 A/M



Fehlersuchhilfe NH 222 TV G / TU1007A/M

Funktionsbeschreibung:

Der Türumschaltautomat TU1007A/M misst den Strom des Anläutsignals und schaltet dementsprechend Sprechverkehr und Türöffner zur Türstation 1 oder zur Türstation 2.

An den Klemmen B,0 liegt die Betriebsspannung an (ca. 15VDC).

Wird an Türstation 1 geläutet, fließt der Strom von Klemme 23 über Klemme 1 zum Läutewerk im Hausteleson und zurück zur Klemme 0 (Masse) vom Netzgerät NH222TVG. H1 leuchtet und zeigt an, dass Sprechverkehr und Türöffnerfunktion zur Türstation 1 geschaltet wurden.

Wird an Türstation 2 geläutet, fließt der Strom von Klemme 23 über Klemme 2 zum Läutewerk im Hausteleson und zurück zur Klemme 0 (Masse) vom Netzgerät NH222TVG. H2 leuchtet und zeigt an, dass Sprechverkehr und Türöffnerfunktion zur Türstation 2 geschaltet wurden.

Wichtig:

1. Über die Klemmen 1 u. 2 des TU1007A/M darf kein Dauerstrom fließen. Es dürfen an diesen Klemmen also keine Beleuchtungseinheiten, Lichtrelais oder Lichttaster angeschlossen werden, sonst schaltet der Türumschaltautomat nicht einwandfrei um.

2. Nach Inbetriebnahme der Sprechanlage ist Sprechverkehr/Türöffnerfunktion zu keiner Türstation durchgeschaltet (H1 u. H2 leuchten nicht). Es muss erst einmal an Türstation 1 oder Türstation 2 angeklingelt werden.

Beim Umschalten werden die Signale an den Klemmen 17,18,19 auf die Klemmen 5,6,7 (Tür1) bzw. 8,9,10 (Tür2) geschaltet.

Klemmen 17,24: B-Spannung (9VDC)

Klemmen 18,24: Lautsprechersignal vom Netzgerät NH222TVG

Klemmen 19,24: Wechselspannung für Türöffnerfunktion (8-12VAC vom Netzgerät)

Funktionstest:

Zum Funktionstest des TU1007A/M muss Betriebsspannung an B,0 (ca. 15VDC) anliegen. Summer oder Glühlampe einseitig an Klemme 0 vom Netzgerät anschließen und mit dem anderen Kontakt Klemme 1 antippen. H1 muss aufleuchten.

Wird Klemme 2 angetippt, geht H1 aus und H2 beginnt zu leuchten.

